



NRW-Altersklassenmeisterschaften in Düsseldorf.

Zu den diesjährigen NRW-Altersklassenmeisterschaften im Synchronschwimmen, ausgetragen im Düsseldorfer Rheinbad, reisten die Eschweiler Delphine mit einer Spitzenrekordzahl von 31 Aktiven und somit der größten Mannschaft. Bereits im Pflichtwettkampf am Samstagmorgen belegten die Delphin-Synchros schon viele vordere Plätze und tolle Punktzahlen, was sich sehr positiv auf die

Startplatzreihenfolge in den Kürfinals auswirkte. Im Anschluss folgte am Samstag noch der Kürwettkampf der Freien Kürkombination. In der Altersklasse D (JG 1999-2000), den Jüngsten auf diesem Wettkampf, erschwamm sich das Eschweiler Team mit Franziska Nagelsdiek, Anissa Sahme, Sophie Bergerhausen, Lea Wipperfürth, Frederike Riemann, Laura Veith, Sonja Lander, Marie Cordes, Zoé Nießen und Nisrine Laghribi die erste Medaille und zwar Bronze für 34,8875 Punkte. Den älteren Aktiven, dem Team der AK A/B/C/Junioren (JG 90-94), die zwei unfallbedingte Ausfälle verkraften mussten, fehlten am Ende lediglich ärgerliche 0,02 Punkte zur Silbermedaille. Somit gelangten Jana und Lea von Meer, Christine Pauls, Eva Thelen, Sandra Cremer, Friederike Büchter, Ann-Kathrin Mertens und Sarah Rühmkorff (leider ohne Annkathrin Haake und Julia Delzepich) mit 64,8625 Punkten auf dem 3. Siegertreppen und ebenfalls Bronze.

Am Sonntagmorgen mussten zunächst die Solistinnen ins Wasser. Für die AK D ging Milena Derichs an den Start und knüpfte an den Erfolgen vom Vortag mit der nächsten Medaille an. Für 83,3406 Punkte erhielt Milena von insgesamt sechs Solistinnen eine tolle Bronzemedaille. Cindy Former und Katharina Groh vertraten die Eschweiler in der AK C (JG 96-98), wo sich insgesamt 14 Aktive präsentierten. Cindy erschwamm sich mit 111,6235 Punkten und nur 0,4 Abstand zur Vorplatzierten einen tollen 4. Platz. Ganz dicht gefolgt mit 111,4930 Punkten von Vereins- und Duettpartnerin Katharina Groh auf Platz 5.

Die erste Goldmedaille für die Indestädter holten sich Annika Heiner und Milena Derichs im Duett der AK D mit 82,2156 Punkten. Auf dem 2. Siegertreppchen und somit die Silbermedaille, erschwammen sich mit 109,4458 Punkten Cindy Former und Katharina Groh im Duettwettkampf der AK C. Diese beiden Mädels vertreten als Kadermitglieder den Schwimmverband NRW im Duett und Katharina auch im Solo auf dem Internationalen Jugendländerkampf, der am kommenden Wochenende in Düsseldorf stattfindet. In der gleichen Altersklasse belegte das Duett Dana Henkel und Ida Schmetz mit 91,8372 Punkten einen schönen 7. Platz. Aufgrund der Ausfälle von Annkathrin Haake und Julia Delzepich mussten die Duette in der AK B und A leider zurückgezogen werden. Zum Schluss des 2. Wettkampftages standen die Gruppenwettkämpfe auf dem Programm. Bei den Jüngsten (AK D) schickten die Delphine aufgrund von Masse gleich zwei Teams an den Start. Ganz oben auf dem Siegertreppen und somit die zweite Goldmedaille für Eschweiler, stand das Team I, geschwommen durch Milena Derichs, Annika Heiner, Laura Veith und Sonja Lander. Das zweite Team, bestehend aus Franziska Nagelsdiek, Anissa Sahme, Sophie Bergerhausen, Lea Wipperfürth, Frederike Riemann, Marie Cordes, Zoé Nießen und Nisrine Laghribi erhielt für 55,3252 Punkte einen tollen 4. Platz. Für 98,7552 Punkte wurde das C-Team mit Cindy Former, Katharina Groh, Julia Brocker, Dana Henkel, Ida Schmetz, Frederike Niehues, Maren Hagedorn, Paula Haake und Reserveschwimmerin Greta Jagdfeld mit der Silbermedaille belohnt. Die letzte Medaille des Tages erkämpften sich die Mädels der AK A/B. Nachdem die Kür aufgrund der beiden Ausfälle noch eine Woche vor dem Wettkampf umgestellt werden musste und das Training eine Katastrophe war, zeigten die restlichen fünf Aktiven starke Nerven und Souveränität und erhielten dafür mit mehr als sechs Punkten

Vorsprung verdient die Goldmedaille. Geschwommen wurde das Goldteam durch Lea von Meer, Eva Thelen, Friederike Büchter, Sandra Cremer und Ann-Kathrin Mertens. Mit vielen Medaillen und tollen Ergebnissen können sowohl die Aktiven als auch die Trainer sehr zufrieden sein. Doch in den Osterferien steht keine Erholung auf dem Programm sondern intensives Training für die Deutsche Jugendmeisterschaft, die vom 16.-18.04.2010 in Rüsselheim stattfindet, wo die Delphine mit 14 Aktiven vertreten sind.